

Mit Neuschnee und Wind wird der Triebsschnee zum Hauptproblem



Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte



Nockberge, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe, Saualpe



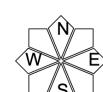
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

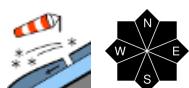


Exposition

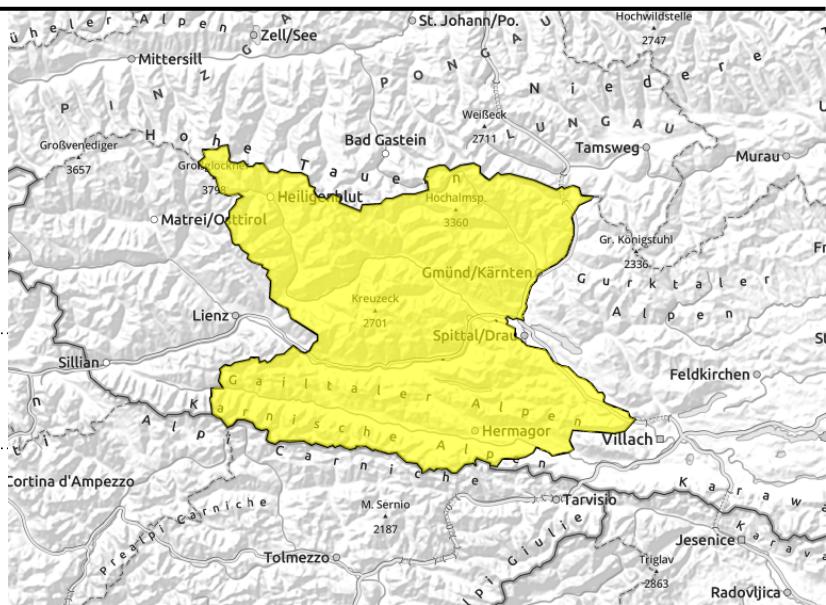


Regionsbericht

Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte



Kammnah, in Rinnen und steile Mulden



Mit frischen Triebsschneeeablagerungen steigt auch wieder die Lawinengefahr

Mit sinkenden Temperaturen wird das Gleitschneeproblem zwar geringer, mit Regeneintrag unter ca. 1700 m wird die Gleitschicht ab auch kurz wieder genährt. Etwas Neuschnee in Kombination mit dem stärker wehenden Wind sorgt für frische Triebsschneepakete welche auch wieder leichter auszulösen sind.

Schneedeckenaufbau

Allgemein ist die Schneedecke ab den mittleren Lagen kompakt und spannungsarm. Vor allem schattenseitig ist das Schneedeckenfundament und vereinzelt auch eine oberflächennahe Schicht teils auch aufbauend umgewandelt. Ab den hohen Lagen kommen 5 bis 10 cm Neuschnee dazu. Diese werden vom kräftig wehenden Wind verfrachtet und bilden frische Triebsschneeeablagerungen.

Wetter

Mit Annäherung einer Kaltfront nimmt am Weihnachtstag die Niederschlagsbereitschaft bei milden Temperaturen zu. Der Donnerstag beginnt trocken aber zunehmend bewölkt. Bald ziehen von Westen her leichte Regen- und Schneeschauer auf welche am Nachmittag etwas zunehmen. Der Wind weht mäßig, in Kammlagen auch etwas stärker aus West bis Südwest. Es kühl ab und die Temperaturen in 2000 m liegen zwischen -4 und null Grad.

Tendenz

Am Christtag halten sich im Bergland bei teils stürmischem Nord- bis Nordostwind dichte Wolken. Die Lawinengefahr steigt an.

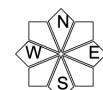
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

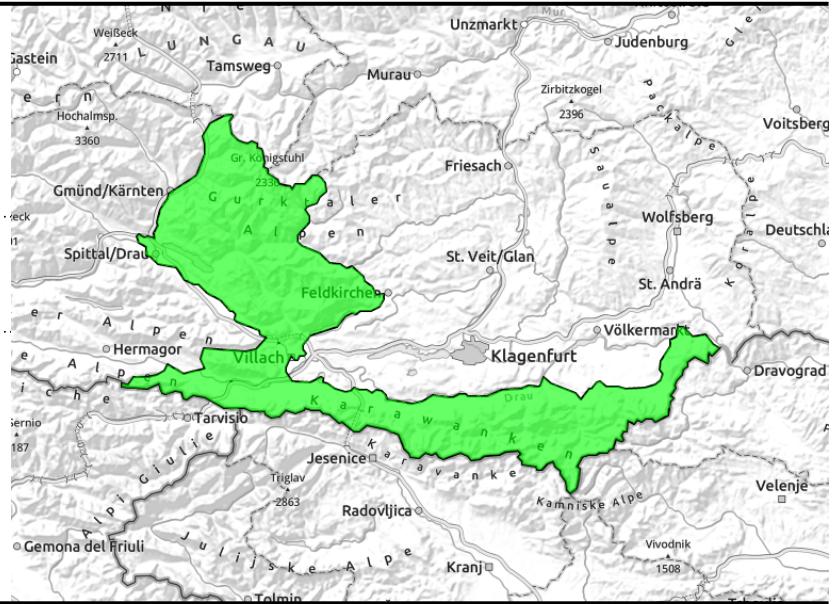
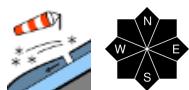


Exposition



Regionsbericht

Nockberge, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Geringe im Tagesverlauf leicht steigende Lawinengefahr

Die wenigen, noch vorhandenen Gefahrenstellen können sich mit kühler werdenden Temperaturen verfestigen. Mit etwas Neuschnee und mäßigem Wind bilden sich in höheren Lagen frische Triebsschneebelagerungen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich gut gesetzt ist kompakt mit einer sehr unterschiedlichen Oberfläche und aufbauenden Kristallen im Fundament. Kühlere Temperaturen bringen eine weitere Verfestigung. Es wird ein geringer Neuschneezuwachs von 5 cm, in den Karawanken auch bis 10 cm erwartet. Der Neuschnee wird vor allem in höheren Lagen vom stärker wehendem Wind verfrachtet und bildet frische Triebsschneepakete in kammnähe.

Wetter

Mit Annäherung einer Kaltfront nimmt am Weihnachtstag die Niederschlagsbereitschaft bei milden Temperaturen zu. Der Donnerstag beginnt trocken aber zunehmend bewölkt. Bald ziehen von Westen her leichte Regen- und Schneeschauer auf welche am Nachmittag vor allem in den südlichen Landesteilen zunehmen. Der Wind weht mäßig aus West und es kühl markant ab bei Temperaturen in 2000 m zwischen -4 und null Grad.

Tendenz

Am Christtag halten sich im Bergland bei teils stürmischem Nord- bis Nordostwind dichte Wolken. Die Lawinengefahr steigt an.

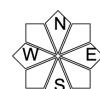
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

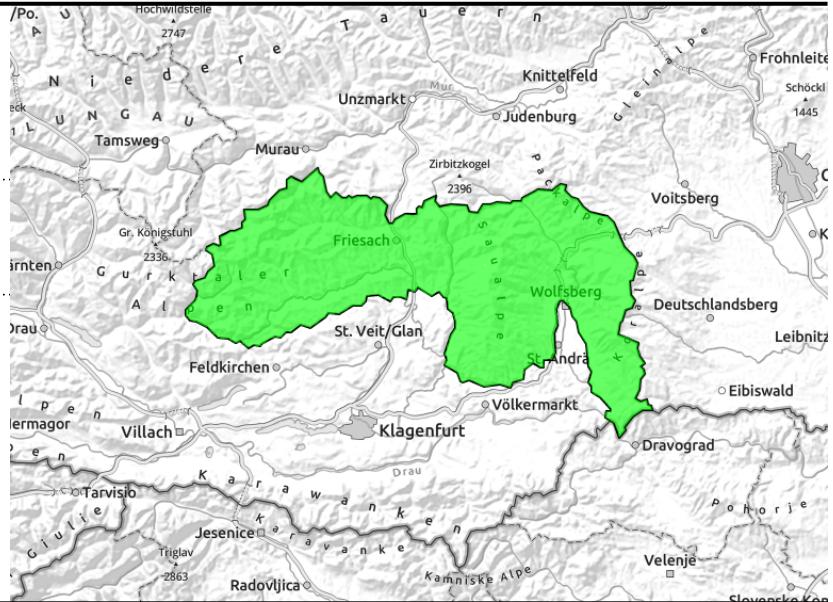
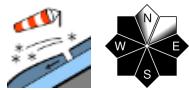


Exposition



Regionsbericht

Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe, Saualpe



Geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr ist gering und steigt im Tagesverlauf mit kleinen Triebsschneepaketen geringfügig an.

Schneedeckenaufbau

Mit kühler werdenden Temperaturen kann sich die Schneedecke weiter verfestigen. Rund 5 cm Neuschnee sind in hohen Lagen zu erwarten.

Wetter

Mit Annäherung einer Kaltfront nimmt am Weihnachtstag die Niederschlagsbereitschaft bei milden Temperaturen zu. Vorerst ist es noch trocken. Am Nachmittag kommen dann Schauer auf und es kühl ab. Der Wind weht mäßig aus nordwestlicher Richtung. Die Temperaturen liegen in 1500 m zwischen -2 und +6 Grad.

Tendenz

Am Christtag halten sich im Bergland bei teils stürmischem Nord- bis Nordostwind dichte Wolken. Die Lawinengefahr steigt an.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

